



Public Private Partnership am Beispiel „Energieeffizienz in der Tee – Wertschöpfungskette“

Symposium

Nachhaltige Energie für Ernährung

12. Juni in Bonn, Deutsche Welle

Charlie Moosmann





- 1. Beteiligte Partner in der Planung**
- 2. Von der Planung in die Umsetzung**
- 3. Erwartete Ergebnisse**
- 4. Zusammenarbeit mit der Wirtschaft in der GIZ**





Beteiligte Partner in der Planung

- KTDA –** Die Kenyan Tea Development Agency Ltd. repräsentiert 63 Teeverarbeitungsanlagen, die im teilweisen Eigentum von insgesamt 565.000 kleinbäuerlichen Teeanbauern betrieben werden.
- ToH -** Betty and Taylors of Harrogate, eine im Wachstum befindliche britische Tee Firma mit einer Nachhaltigkeitsstrategie, die eine 50%ige Reduktion des CO₂ Ausstoßes in der Lieferkette beinhaltet.
- GIZ -** Interessantes Geschäftsmodell, bei dem von einem verbesserten Energieeinsatz und einer Optimierung der energetischen Nutzung direkt die kleinbäuerlichen Eigentümer profitieren und die Wettbewerbsfähigkeit des Geschäftsmodells gesteigert wird.





Beteiligte Partner in der Planung

Die vorhergehende Zusammenarbeit zwischen der Ethical Tea Partnership – ETP und der GIZ, konzentrierte sich auf Kochenergieversorgung und Anpassung an den Klimawandel im kleinbäuerlichen Tee Anbau in Kenia. Energieeffizienz in der Verarbeitung (Welke, Zerbrechen, Reißen, Rollen und Trocknen) ist ein logischer Schritt.

ToH ist ein Gründungsmitglied von ETP – die vorgeschlagene Maßnahme setzt die Zusammenarbeit mit leicht anderer Ausrichtung fort – im Mittelpunkt steht der Energieeinsatz in der Teeblattverarbeitung.

KTDA will sich der Thematik der Energieeffizienz widmen, um eine verbesserte Datenlage für Investitionsentscheidungen zu erhalten und um eine Methodik zu erproben, die möglichst einfach und schnell auch in weiteren Teeverarbeitungsanlagen Anwendung finden kann.





Von der Planung in die Umsetzung

- ETP und GIZ / Powering Agriculture entwickeln die Projektidee zur Verbesserung der Energieeffizienz in der Teeverarbeitung
- ToH erklärt die Bereitschaft zu Finanzierungsbeiträgen mit dem Ziel der CO₂ Minderung in der Lieferkette
- Die ToR werden entwickelt und KTDA als Partner gewonnen

*7 Monate von der ersten Idee bis zu den abgestimmten
Terms of Reference für die Durchführung*





Von der Planung in die Umsetzung

- KTDA – Datensammlung zentral und in den 4 Verarbeitungsanlagen. Sicherung der Teequalitäten bei der Erarbeitung der Empfehlungen. Entwicklung von Empfehlungen für Managemententscheidungen. Durchführung von Fortbildungen.
- ToH durch ETP- Unterstützung der Vorlagen für KTDA Management. Entwicklung von Materialien für Fortbildungen und Öffentlichkeitsarbeit (Video, Anleitung für „Gute Praxis“, Fallstudien).
- GIZ - Technisch – methodische Planung und Durchführung der Energieaudits. . Kosten / Nutzen Analysen erstellen. Technisch inhaltliche Qualität der Fortbildungen sichern





Erwartete Ergebnisse

Gemeinsames Leitungsteam ETP, GIZ und KTDA Beteiligung

- Technologie und Wirtschaftlichkeitsbewertungen verschiedener Möglichkeiten der Effizienzsteigerung des Energieeinsatzes liegen vor.
- KTDA Personal bietet Energieaudits und Wirtschaftlichkeitsanalysen als Dienstleistungen an.
- KTDA Investitionsentscheidungen erhöhen Energieeffizienz und senken den CO₂ - Ausstoß.
- ToH weist die Senkung CO₂ - Ausstoßes in der Lieferkette nach.
- Anteilswerte steigen und die Marktposition der Teeanbauer durch KTDA ist langfristig gesichert und ausbaufähig





Zusammenarbeit mit der Wirtschaft in der GIZ

	Integrierte Entwicklungs- partnerschaften	Afrika-Fazilität	EPW-Fonds Fragile Staaten Westafrikas	Ideenwettbewerbe	Strategische Allianzen
Private Partner	Alle Unternehmen, (lokale, regionale & internationale)	In Afrika ansässige Unternehmen, internationale Unternehmen mit Niederlassung in afrikanischen Ländern	Ansässige Unternehmen in Westafrika	Deutsche & europäische Unternehmen	Deutsche & europäische Unternehmen
Sektoren	Trägt direkt zur Zielerreichung des TZ-Vorhabens bei	Afrika-Fazilität-Zielländer (Ghana, Kenia, Kamerun, Tansania, Südafrika, Tunesien)	Westafrika (Côte d'Ivoire, Liberia, Sierra Leone)	Projekte in diversen Sektoren	Überregional, oft ganze Sektoren, unterschiedliche Akteure
Laufzeit	Innerhalb der Projektlaufzeit	Max. 3 Jahre	Max. 3 Jahre	Max. 3 Jahre	Max. 3 Jahre
Beträge	Max. 193.000 € öffentlicher Beitrag, ggf. mehr bei Kooperationsvertrag	Max. 193.000 € öffentlicher Beitrag GIZ ≤ 50%		Max. 200.000 € öffentlicher Beitrag GIZ ≤ 50%	Mind. 750.000 € Gesamtbetrag GIZ ≤ 50%
Akquise	Aktive Akquise	Aktive Akquise		Über Wettbewerbe, Beratung durch GIZ	Aktive Akquise
Öffentlicher Beitrag aus	TZ-Vorhaben	Afrika-Fazilität		develoPPP.de	





Die Kriterien (I)

- **Vereinbarkeit:** Alle Projekte müssen eine klare Entwicklungsrelevanz erkennen lassen und umwelt- und sozialverträglich sein. Projekte, die im Widerspruch zu den entwicklungspolitischen Zielen des BMZ stehen dürfen nicht gefördert werden.
- **Komplementarität:** Die öffentlichen und privaten Beiträge müssen sich so ergänzen, dass beide Partner ihre Ziele kostengünstiger, wirksamer und schneller erreichen.
- **Subsidiarität:** Ein öffentlicher Beitrag wird nur geleistet, wenn der private Partner die Maßnahme ohne den öffentlichen Partner nicht durchführen würde, die Maßnahme nicht gesetzlich erforderlich ist und ein angemessener Nutzen für das Entwicklungsland entsteht.
- **Wettbewerbsneutralität:** Der Wettbewerb darf durch die Maßnahme nicht verzerrt werden.





Die Kriterien (II)

- **Eigenbeitrag der Wirtschaft:** Das Unternehmen muss einen wesentlichen finanziell darstellbaren Beitrag von mindesten 50% der Gesamtkosten zur Maßnahme leisten.
- **Kommerzielles Interesse:** Das kommerzielle Interesse des Unternehmens am Projekt muss klar erkennbar sein. Ausschließlich gemeinnützige Projekte können hingegen im Rahmen von develo-PPP.de nicht gefördert werden.
- **Nachhaltigkeit:** Das develoPPP.de-Projekt muss sich grundsätzlich in ein nachhaltiges Engagement des Unternehmens im Entwicklungs- oder Schwellenland einbetten. Der Nachhaltigkeit über das Projektende hinaus ist besonderes Gewicht beizumessen.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

